

Der kosmische Jahresplaner 2019

Wenn die schnell laufenden Planeten Merkur, Venus und Mars von der Erde aus gesehen stationär oder rückläufig sind, geraten die Dinge ins Stocken. Ein schnelles Vorwärtskommen ist dann kaum möglich, stattdessen ist Vergangenheitsbewältigung angesagt. Rückläufige Phasen sind Zeiten der Klärung und Bereinigung, unter Umständen auch der Wiedergutmachung.

Bei wichtigen Projekten lohnt es sich, die rückläufigen Planetenphasen zu berücksichtigen. Weil die Planeten ihr Tempo bereits vor der effektiven Rückläufigkeit deutlich verlangsamen, verzögern sich die Dinge bereits einige Tage vor dem genannten Zeitraum. Zu Beginn der Rückläufigkeit, also bei Planeten-Stillstand, geraten sie oft ganz ins Stocken und entwickeln sich schliesslich in eine neue Richtung.

Im Unterschied zu 2018, das mit Merkur, Venus und Mars ein Jahr mit vielen rückläufigen Phasen war, wird 2019 von den schnell laufenden Planeten einzig Merkur rückläufig, und zwar hauptsächlich in Wasserzeichen, was die Gefühle in den Fokus rückt. In diesen Zeiten können wir unsere Gefühle intensiver wahrnehmen und ergründen. Wir haben einen direkten Draht zu unserer Seele und hören auf die innere Stimme. Gleichzeitig nehmen wir auch die Bedürfnisse und die Befindlichkeit unserer Mitmenschen intensiver wahr. Dadurch können sich Beziehungen vertiefen. Auch die Fantasie wird in diesen Zeiten beflügelt, wovon künstlerische Projekte profitieren, allen voran die Schriftstellerei.

Merkur läuft rückwärts:

5. bis 28. März 2019 (im Sternzeichen Fische)

8. Juli bis 1. August 2019 (in den Sternzeichen Löwe und Krebs)

31. Oktober bis 20. November (im Sternzeichen Skorpion)

In rückläufigen Merkur-Phasen lauern Kommunikationspannen, organisatorische und logistische Probleme. Es kommt häufiger zu Missverständnissen, Verwechslungen und Verzögerungen, zu Rückschritten und Rücktritten. In der Regel sind diese Phasen deshalb ungünstig für den Start von neuen Projekten, für Vertragsabschlüsse, den Kauf sowie die Installation von technischen Geräten/EDV-Programmen.

Man nutze die rückläufige Phase zum Überdenken wichtiger Fragen sowie für die Entscheidungsfindung, treffe jedoch keine wichtigen Vereinbarungen, bevor Merkur wieder vorwärts läuft. Die rückläufigen Phasen eignen sich besonders, um Bilanz zu ziehen; Korrekturen und Anpassungen vorzunehmen – oder auch, um bestehende Vereinbarungen aufzulösen. Man nutze sie zur Vergangenheitsbewältigung und um liegen gebliebene

Pendenzen aufzuarbeiten; ebenso zur Informationsbeschaffung und Vorbereitung von Projekten oder zum Auffrischen bzw. Klären von früheren Beziehungen.

Die Entwicklungen entziehen sich in diesen Phasen oft der Logik, und Entscheidungen lassen sich nicht nach rationalen Kriterien fällen. Nutzen wir deshalb unsere Intuition und hören wir auf unser «Bauchgefühl» – und: Achten wir auch auf nonverbale Botschaften!

© *Copyright Monica Kissling*